

# Zum sechsten Mal bringt «Next Generation» die Stars von morgen auf die Bühne

Eine Woche lang, vom 12. bis zum 19. Februar, dauert die diesjährige sechste Ausgabe des Festivals Next Generation im Grand Resort Bad Ragaz. Über 40 junge Musiktalente aus 20 Ländern präsentieren in 14 Konzerten ihr Können – ein Erlebnis für jeden Klassikfan.

Matineen, Nachmittagskonzerte und Serenaden, Kammermusik, Orchesterkonzerte und Soloauftritte – das Programm von «Next Generation» zeigt sich auch dieses Jahr wieder vielseitig. Musikliebhaber dürfen sich freuen, hochqualitative Konzerte der musikalischen Nachwuchselite zu erleben. Der Bernhard Simon Saal im Kursaal und der Musiksalon im Grand Hotel Hof Ragaz bieten den würdigen Rahmen für diesen besonderen Musikgenuss. «Die Künstler sind, ohne zu übertreiben, die weltweit besten Nachwuchstalente. Sie haben alle das Potenzial, in wenigen Jahren auf den grössten Konzertbühnen der Welt aufzutreten», sagt der Intendant des Festivals, Dražen Domjanić.

## Eine breite Palette

In diesem Jahr sind zwei besondere Künstler als «Artists in Residence» zu hören: der österreichische Pianist Aaron Pilsan (\*1995) und der rumänische Cellist Andrei Ioniță (\*1994). Beide haben in ihrer noch jungen Musikerkarriere bereits die wichtigsten Hürden genommen. Ihnen fällt auch die



Die Stars von morgen: Junge Musiktalente aus 20 Ländern stellen in Bad Ragaz ihr Können unter Beweis.

Ehre zu, das Festival am Freitag, 12. Februar, festlich zu eröffnen. Auf dem Programm stehen Werke von Mozart und Haydn. Nach der Pause wird das vor einem Jahr gegründete Ensemble Esperanza ein Werk von Mendelssohn spielen. Jüngste Teilnehmerin ist Anna Schultsz. Die elfjährige Geigerin aus Basel, die am Donnerstag, 18. Februar, ihr Können unter Beweis stellen wird, spielte letzten Sommer beim Grachtenfestival in Amsterdam, das live im Fernsehen übertragen wurde.

Von ihren Auftritten am Jazzfestival Sargans bekannt sind die Swing Kids, die mit klassischer Musik eigentlich wenig am Hut haben. Ihre grosse Leidenschaft gehört dem Jazz. Die 15 Kids werden am Samstag, 13. Februar, zu hören sein. Vier «Tastentiger» – Filippo Gorini, Philipp Scheucher, Robert Neumann und Hao Zi Yoh – werden am Sonntag, 14. Februar, ein Programm mit Werken von Beethoven, Liszt, Chopin, Rachmaninow und Albéniz spielen. Gespannt sein darf

man auch auf das Ensemble Sjella aus Leipzig, das seine Zuhörer seit zehn Jahren mit glasklarem Gesang quer durch alle Epochen und Stilrichtungen begeistert. Dass die sechs Frauen im Alter zwischen 20 und 24 Jahren dabei höchste Qualität liefern, davon kann man sich am Mittwoch, 17. Februar, überzeugen.

## Jugend trifft Jugend

Bereits seit drei Jahren erhalten Schulklassen aus Bad Ragaz, Sargans und Chur die Möglichkeit, bei Konzerten und Probenbesuchen sowie im direkten Gespräch mit den jungen Musikern in eine ihnen wenig bekannte Welt einzutauchen und zu erfahren, was es heisst, beharrlich den eigenen Weg zu gehen. In diesem Zusammenhang bestreiten acht junge Talente, darunter der 12-jährige russische Pianist Alexander Denisov und der 16-jährige japanische Geiger Rennosuke Fukuda, das sechste Konzert am Montag, 15. Februar, in der Aula der Primarschule. Tickets für alle Konzerte unter 081 303 20 04 oder info@festivalnextgeneration.com



Ensemble Esperanza (Konzertmeisterin: Chouchane Siranossian)

**Hautnah und erfrischend:**  
14 Konzerte mit  
40 internationalen Preisträgern  
Matineen, Nachmittagskonzerte  
und Serenaden

## 6. FESTIVAL NEXT GENERATION Bad Ragaz, 12. – 19. Februar 2016

### Artists in Residence



Andrei Ioniță (1994), Violoncello  
Rumänien (Gewinner  
Tschaikowski-Wettbewerb 2015)



Aaron Pilsan (1995), Klavier  
Österreich  
(Rising Star 2015)



Presenting Partner:



Host:



Information, Konzertkarten: Tel. 081 303 2004, info@festivalnextgeneration.com, www.festivalnextgeneration.com